

10 Jahre Hospitz Stella Maris, Communio in Christo in Mechernich, am
14.04.2013, ca. 12.15 Uhr Grußwort des Landrats

Eure Exzellenz, Herr Bischof Stephanos,
sehr geehrte Herren im geistlichen Amt,
meine sehr geehrten Damen und Herren,

- "der Mensch, dieses Augenwesen, braucht das Bild".
- Zitat von einem, der wusste, wie wichtig die Bildersprache ist und der diese Sprache durch seine handwerklichen Fähigkeiten gesprochen hat wie wenige vor und nach ihm - Leonardo da Vinci!
- für ihn als Maler visuelle Eindrücke maßgeblich
- dadurch Begutachtung ob handwerklich gut oder schlecht, aber auch ob Gedanken gut oder schlecht umgesetzt - Aussage des Werkes!
- Gnadenbild "stella maris" nicht nur aufgrund ihres exotischen Namens "Unsere liebe Frau Stern des Meeres" etwas Besonderes.
- Diese Madonna fasziniert nicht nur Augen und Geist, sie geht ans Herz!
- hl. Maria immer schon Fürsprecherin der armen und kranken Menschen.
- seit zweitausend Jahren wenden sich Arme und Kranke an sie.

- in diesem Fall aber motivierte die Stella Maris einen Menschen, sich für eben diese armen und kranken Menschen einzusetzen.

- dieses Bild hat auf Ihre Ordensgründerin eine so hohe spirituelle Wirkung, dass Mutter Marie Theresie die Gründung Ihrer Ordensgemeinschaft in die Wege leitete.

- ganz besonders unter den Schutz der hl Jungfrau sollte aber das vor zehn Jahren gegründete Hospiz gestellt werden.

- nicht umsonst der Name des Hospizes

- seit zehn Jahren wird hier enorm wichtige und hervorragende Arbeit geleistet

- im Geist der Gründerin und in Fortführung des Geistes der hl. Maria

- heute ist daher ein epochaler Tag!

- in Abwandlung eines berühmten Sprichwortes könnte man sagen: Der Berg musste nicht zum Propheten kommen, Nein der Prophet ist heute wirklich zum Berg gekommen!

- denn hier vor Ort, in Ihrem Hospiz wirkt der Geist der stella maris, auch wenn sie heute zum ersten Mal an diesen Ort kommt.

- Umzug mit enormem Aufwand verbunden.

- allen Beteiligten herzlicher Dank

- herzlicher Dank aber auch allen, die sich täglich durch das Gnadenbild in ihrer Arbeit angespornt und bestätigt fühlen

- möge der heutige Tag symbolisch für weiteres segensreiches Handeln am nächsten in dieser Einrichtung stehen.

- Danke für Aufmerksamkeit